

Wissensvermittlung mit starkem Praxisbezug – dafür steht die Fachhochschule Kiel seit mehr als 50 Jahren. An sechs Fachbereichen werden rund 8000 Studierende interdisziplinär auf aktuelle Herausforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft vorbereitet. Das Personal der zweitgrößten Hochschule des Landes leistet einen wichtigen Beitrag dazu.

Werden Sie Teil des Teams! Am Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit ist im Rahmen eines Forschungsprojektes ab 01.01.2022 folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Projektmitarbeiter*in (Entgeltgruppe 13 TV-L; Teilzeit)

Die Projektstelle ist befristet bis zum 31.12.2024 im Rahmen eines von der Deutschen Rentenversicherung geförderten Forschungsprojektes zur beruflichen Rehabilitation von Menschen mit neurologischen und psychiatrischen Erkrankungen und beforscht die Möglichkeiten und Grenzen einer erfolgreichen (Re-)Integration auf den ersten Arbeitsmarkt.

Das Projekt wird gemeinsam von der Fachhochschule Kiel (Prof. Dr. Stephan Dettmers) und der HAW Hamburg (Prof. Dr. Dieter Röh) durchgeführt.

Es handelt sich um eine Teilzeitposition mit 50 % der regelmäßigen Arbeitszeit (zurzeit 19,35 Stunden / Woche).

Das Aufgabengebiet:

- Durchführung empirischer Erhebungen und Datenauswertungen in verschiedenster Form
- Kooperation mit den Forschungspartnern in Wissenschaft und Praxis
- Projektkoordination (Schleswig-Holstein) in enger Zusammenarbeit FH Kiel und HAW
- Erarbeitung von Anschlussanträgen auf nationaler und internationaler Eben

Ihre Qualifikation:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Masterabschluss oder gleichwertig) der Sozialen Arbeit, Pädagogik/Erziehungswissenschaften, Soziologie, Psychologie, Gesundheitswissenschaften oder verwandter Studiengänge
- Fundierte Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten, sehr gute praktische Kenntnisse und Anwendungskompetenz im Bereich empirischer qualitativer Methoden der Sozialforschung
- Sicherer Umgang mit MS Office und MaxQDA

Sehr Wünschenswert sind Kenntnisse in der (beruflichen) Rehabilitation.

Wir bieten Ihnen:

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung und Vergütung richtet sich den persönlichen Voraussetzungen und erfolgt bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Höhe des Entgelts richtet sich nach der Anlage B zum TV-L. Die Stufenzuordnung ist abhängig von der Berufserfahrung und richtet sich nach § 16 TV-L.

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit an der größten Fachhochschule des Landes Schleswig-Holstein in einer Stadt mit hoher Lebensqualität. Als familiengerechte Hochschule bieten wir Ihnen durch unsere flexiblen Elemente der Arbeitszeitgestaltung und Teilzeitbeschäftigung sehr gute Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen, an innerbetrieblichen Angeboten und am Campus-Leben.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie fordert deshalb Frauen mit passender Qualifizierung auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule ist wiederholt zertifiziert im audit familiengerechte hochschule – die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung sind ihr besonderes Anliegen. Deshalb sind an Teilzeit interessierte Bewerber*innen besonders angesprochen. Die Fachhochschule Kiel begrüßt ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Studien-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse; bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung inklusive einer aktuellen Beurteilung und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, sowie ggf. einer Kopie Ihres Schwerbehindertenausweises oder Ihres Gleichstellungsbescheides) bitte bis zum **23.11.2021** an die

Personalabteilung der Fachhochschule Kiel, Sokratesplatz 1, 24149 Kiel

oder per E-Mail zusammengefasst als ein PDF-Dokument an karriere@fh-kiel.de (Kennung/Betreff: Wiss. Projektmitarbeit FB SG).

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Nähere Auskünfte die Stelle betreffend erteilt Ihnen Herr Professor Dr. Dettmers unter der E-Mail stephan.dettmers@fh-kiel.de; allgemeine Fragen richten Sie bitte an die Personalabteilung der Fachhochschule Kiel unter der Tel.-Nr. 0431/210 1340 und -1341.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Hinweisen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren unter www.fh-kiel.de/stellenangebote entnehmen.

Die Fachhochschule Kiel ist im
„audit familiengerechte hochschule“
erfolgreich zertifiziert worden.

